

**Workshop 6: Verkehrswende:
Wege zu einer nachhaltigen Mobilität**

Wolfgang Haas, ADFC

09:30 - 11:00 Uhr; Kursnummer 1024 f V

14:00 - 15:30 Uhr; Kursnummer 1024 f N

Weltweit sind Städte mit dem Individualverkehr überlastet, auch Pforzheim. Die Verkehrsdichte und permanente Staus tragen erheblich zur CO₂-Belastung bei, die wiederum den Klimawandel beschleunigt. Lebenszeit geht im Stau verloren, die Aufenthaltsqualität in den Städten sinkt. Angesichts dieser Fakten müssen neue Wege gegangen werden, um das Bedürfnis nach Mobilität zu befriedigen. Auch das Fahrrad und E-Bike haben in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Wie die notwendige Verkehrswende gestaltet werden kann, soll hier vorgestellt werden.

**Workshop 7 – Nachhaltigkeit im Unterricht I
(Unter- und Mittelstufe)**

Sara Behrens, Greenpeace

14:00-15:30 Uhr

Kursnummer 1024 gN

Präsentation von praxisnahen Unterrichtsmaterialien für die Unter- und Mittelstufe zu verschiedenen Aspekten der Nachhaltigkeit (z.B. Textilien, Lebensmittel, Mobilität), die fächerübergreifend angewandt werden können sowie Projektideen zum Thema Upcycling, die Sie leicht in ihren Unterricht integrieren können.

**Workshop 8 – Nachhaltigkeit im Unterricht II
(Unterstufe bis Sekundarstufe I)**

Ralf Kaminsky, Greenpeace

15:30 – 17:00 Uhr

Kursnummer 1024 hN

Vorgestellt wird eine Auswahl von Bildungsmaterialien von Greenpeace, die Lehrende unterstützen können, Unterrichtseinheiten oder Projektwochen zum Thema Klimawandel, Klimaschutz, Verkehr/Mobilität, Meeresschutz/Plastik, Wald/Palmöl/Soja sowie Chemikalien in Textilien und der Textilproduktion durchzuführen. Jede Projektmappe enthält einen Leitfaden für Lehrer, Arbeitsblätter und links zu weiterführenden Quellen, so dass die Unterrichtseinheiten altersgemäß und an das Vorwissen der Schüler angepasst werden können. Ebenso ist eine interdisziplinäre Bearbeitung der Themen in den Fächern Geographie, Biologie, Politik, Englisch möglich.



**Weitere Informationen, Kontakt
und Anmeldung:**
Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis
Zerrennerstr. 29
75172 Pforzheim
Telefon: 07231/38000
www.vhs-pforzheim.de

Kooperationspartner:



Kooperationspartner:

Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club (ADFC), Attac Pforzheim, BUND Nordschwarzwald, DVV International, Gemeinwohl-Ökonomie Vaihingen (GWÖ), Greenpeace Pforzheim, Repair-Café, Umweltamt der Stadt Pforzheim und des Enzkreises, Weltladen Pforzheim.



**Konferenz
für nachhaltige
Entwicklung
18./19. September 2019**

Bildung für nachhaltige Entwicklung – Konferenz am 18. und 19. September

Wie der Mensch die Welt veränderte – Braucht es eine neue Aufklärung?

Wie sieht die Welt in 200 Jahren aus, wenn es sie noch gibt? Wie können die Menschen Ökologie, Ökonomie und sozialen Gemeinsinn in Einklang bringen?

Das sind Fragen und Themen, die im Rahmen einer zweitägigen Konferenz im Mittelpunkt der Vorträge und Diskussionen stehen. Vortrag und Workshops führen in die Bildung für nachhaltige Entwicklung und die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen ein. Ziel ist es, die Teilnehmenden über Möglichkeiten zu informieren, wie sie Nachhaltigkeit in die Praxis umsetzen können.



Wir sind dran – Was wir ändern müssen wenn wir bleiben wollen. Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker

Mittwoch, 18.09.2019, 19:30 Uhr
Reuchlinhaus, Jahnstr. 42, Vortragssaal
Gebühr 7,00 € (Abendkasse)

vorherige Anmeldung telefonisch oder online möglich.
Kursnummer 1023 K

Seit der industriellen Revolution bestimmt das menschliche Handeln immer stärker das Dasein der Menschen und die Geschehnisse der Natur. Seit 1950 spricht die Wissenschaft von der „großen Beschleunigung“. Die Folgen sind die Versäuerung der Meere, ungebremster Kohlendioxidausstoß, Verknappung des Wassers, Artensterben, Migrationsbewegungen auf der ganzen Welt, Bildungsgerechtigkeit in den armen Ländern und viele andere Phänomene.

Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker, Ehrenpräsident des Club of Rome, zeigt auf, wie es um die Welt steht und was es braucht, sie für die zukünftige Menschheit zu erhalten.

Lokale Einrichtungen und Akteure informieren über ihre Arbeit. Der Weltladen bietet Getränke und Snacks aus fairer Produktion.

Konferenz – Bildung für nachhaltige Entwicklung Workshops und Informationen

Donnerstag, 19.09.2019, 09:30 - 17:00 Uhr
vhsHaus, Zerrennerstr. 29, Raum 002
Gebühr 15,00 € (inkl. Snacks und Getränke)
Gebührenfrei für Kursleitende der vhs Pforzheim-Enzkreis.
Kursnummer 1024 K

Die Konferenz möchte:

- Anregen: wie kann Bildung für nachhaltige Entwicklung vor Ort stattfinden?
- Aufklären: was bedeutet Bildungsarbeit im Rahmen der Agenda 2030?
- Informieren: über AkteurInnen, Projektideen, Methoden
- Vernetzen: auf lokaler und regionaler Ebene
- Zielgruppen sind:
Lehrende aus Bildungseinrichtungen, MultiplikatorInnen, Bildungsverantwortliche, alle Interessierten.

Sie stellen sich an diesem Tag ein Programm nach Ihren Bedürfnissen und Interessen zusammen. Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an den gewünschten Workshops sowie Speisen und Getränke. Detailliertere Informationen entnehmen Sie bitte den Kursnummern 1024 aV bis 1024 hN. Eine vorherige Anmeldung zu den Workshops ist erforderlich.

Workshop 1: Interdisziplinäre Methoden in der Bildung für nachhaltige Entwicklung

Elisabeth Schellhorn de Sá, vhs
09:30 - 11:00 Uhr; Kursnummer 1024 a V
14:00 - 15:30 Uhr; Kursnummer 1024 a N

Welche ganzheitlichen Methoden können Lehrende aus unterschiedlichen Bildungseinrichtungen anwenden, um Bildungsthemen nachhaltiger Entwicklung in ihrem Unterricht umzusetzen und Lernende dafür zu sensibilisieren? Die Referentin stellt Methoden vor, die dafür hilfreich sind.

Workshop 2: Digitale Kommunikation

Sabine König, BUND
11:30 - 13:00 Uhr; Kursnummer 1024 b V
15:30 - 17:00 Uhr; Kursnummer 1024 b N

Wir kommunizieren täglich über SMS, WhatsApp, Mails und Telefon. Was machen diese Kommunikationswege mit uns, welche Auswirkungen haben sie auf Umwelt und Natur? Dies werden wir mit allen Sinnen erfahren und Handlungsempfehlungen erarbeiten.



Workshop 3: Inhalte, Materialien, Methoden und das Programm „Bildung trifft Entwicklung“

Rainer Schwarzmeier, EPIZ Reutlingen
11:30 - 13:00 Uhr; Kursnummer 1024 c V
15:30 - 17:00 Uhr; Kursnummer 1024 c N

In dem Workshop erleben die Teilnehmenden einen interaktiven Einstieg in Methoden und Inhalte des Globalen Lernens. Sie lernen Unterstützungsmöglichkeiten kennen, ReferentInnen, Materialien und Organisationen, die globales Lernen mit den Teilnehmenden im schulischen und außerschulischen Kontext umsetzen.

Workshop 4: Die Welt im Wandel aus systemischer Sicht

Jürgen Will, vhs
11:30 - 13:00 Uhr; Kursnummer 1024 d V
15:30 - 17:00 Uhr; Kursnummer 1024 d N

Im Workshop stellen sich die Teilnehmenden zu ihren Werten, Ressourcen und Haltungen, die sie brauchen, um Zugänge zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung zu finden und sie in ihren Bildungskontexten zu realisieren.

Workshop 5: Extreme Armut: ethische Herausforderungen, entwicklungsökonomische Konsequenzen und Schlussfolgerungen für nachhaltige Entwicklung

Jürgen Volkert, FH Pforzheim
15:30 - 17:00 Uhr; Kursnummer 1024 e N

Der Beitrag verfolgt das Ziel, ethische Herausforderungen weltweiter extremer Armut an Einkommen sowie in nicht-finanziellen Dimensionen des Wohlergehens zu analysieren und deren sozioökonomische Wechselwirkungen mit weiteren Zielen nachhaltiger Entwicklung herauszuarbeiten. Hierauf aufbauend werden Schlussfolgerungen auf Handlungsbedarf und Perspektiven der Überwindung extremer Armut als erstem Ziel für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 gezogen. Ethische und entwicklungsökonomische Analysen werden vorgenommen und vom Referenten anhand von Ergebnissen eigener empirischer Untersuchungen und Erfahrungen im ländlichen Indien veranschaulicht.

